

Zentrale Annahmestelle für Nachtspeicheröfen:

Vorpägel Asbestentsorgung
Vierkirchener Str. 1/Ecke Wiesenweg 4
85238 Petershausen/Asbach
☎ 08137 / 939100 oder 0171 / 6242501
Fax 08137 / 3494
info@asbestentsorgung-vorpägel.de

Auszug von fachkundigen Firmen zur Entsorgung von Nachtspeicheröfen:

- ♦ Vorpägel Asbestentsorgung
Moosstr. 18
85258 Ebersbach
☎ 08137 / 939100 oder 0171 / 6242501
Fax 08137 / 3494
info@asbestentsorgung-vorpägel.de
- ♦ Schmidbauer Asbestsanierung
Pfettrachgasse 9
84034 Landshut
☎ 0871 / 2760482 oder 0160 /
94909189
Fax 0871 / 800408
- ♦ Klopsch Asbestsanierung
Otto-Hahn-Str. 13 b
85521 Ottobrunn
☎ 089 / 608755875
Fax. 089 / 808655876

(Änderungen vorbehalten)

Haben Sie noch Fragen?
Wir beraten Sie gern.

Abfallberatung:

Telefon 08131 74-1463, -1469 und -1470

Sprechzeiten:

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet:
www.Landratsamt-Dachau.de

Herausgegeben von

Landkreis Dachau
Kommunale Abfallwirtschaft

Kopernikusstr. 24
85221 Dachau

Abfallberatung:

Tel. 08131 74-1463, -1469 und -1470
Fax 08131 74-11701

E-Mail: Abfallwirtschaft@LRA-DAH.Bayern.de
Internet: www.Landratsamt-Dachau.de

Sprechzeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 16.00 Uhr



Landkreis Dachau
Kommunale Abfallwirtschaft

INFO

Nachtspeicheröfen

Wichtige Informationen
zur Entsorgung

Gefahrstoffe in Nachtspeicheröfen

Nachtspeicheröfen (Nachtspeicherheizgeräte, Elektrospeicherheizgeräte) können gefährliche Bauteile enthalten, von denen eine Gefährdung für Mensch und Umwelt ausgeht:

- ▶ Asbesthaltige Dämmstoffe
- ▶ PCB-haltige Elektrobauteile
- ▶ Chromathaltige Kernsteine
- ▶ Mineralwolle

Asbest in Nachtspeicheröfen

Schwachgebundener Asbest tritt bei privaten Haushalten überwiegend in Nachtspeicheröfen auf, die vor 1977 hergestellt wurden. Im Interesse eines vorbeugenden Gesundheitsschutzes empfiehlt das Bundesgesundheitsamt mittelfristig alle asbesthaltigen Nachtspeicheröfen aus Innenräumen zu entfernen.



Beim unsachgemäßen Umgang mit Asbest steigt die Luftbelastung mit Asbestfasern um ein Vielfaches an und gefährdet neben der eigenen Gesundheit auch die der Mitmenschen.

Ob Ihr Speicherheizgerät asbesthaltige Bauteile enthält, können Sie bei der Kundenservice-Stelle der Stadtwerke Dachau, Tel. 08131 / 700935 unter Angabe von Hersteller, Gerätenummer (Typenschild) erfragen.

Was macht Asbest so gefährlich?

Das Einatmen feinsten Asbestfasern kann beim Menschen Krebs der Atmungsorgane, des Brust- und Bauchraumes sowie eine sehr seltene Krebsform des Rippen- und Bauchfelles verursachen, die rasch zum Tode führt.

Von der Einatmung der Fasern bis zum Ausbruch der Erkrankung können mehrere Jahrzehnte vergehen.

PCB-haltige Elektrobauteile

Elektrospeicherheizgeräte die vor 1989 hergestellt wurden (ab 19.07.1989 PCB-Verbotsverordnung) enthalten in der Regel PCB-haltige Kapillarrohr-Regler.

PCB (polychloriertes Biphenyl) ist hochgiftig.

Kernsteine

Asbesthaltige und asbestfreie Nachtspeicheröfen können chromathaltige Kernsteine enthalten. Chromat ist gesundheits- und umweltschädlich. Bei direktem Kontakt mit den Kernsteinen - etwa bei der Demontage des Gerätes - kann das krebserzeugende Chromat über die Haut aufgenommen werden. Zudem wird das Chromat bei Einwirkung von Wasser aus dem Speicherstein leicht herausgelöst.

Nur durch eine Laboranalyse kann man feststellen, ob Kernsteine chromatfrei sind.

Mineralwolle

Mineralwolle ist als Dämmstoff in Nachtspeicheröfen enthalten. Mineralwolle kann einen hohen Anteil an giftigen Phenolen enthalten.

Zudem können künstliche Mineralfasern eine ähnliche Wirkung wie Asbestfasern haben.

Entsorgung von Nachtspeicheröfen

Die zentrale Annahmestelle für Nachtspeicheröfen im Landkreis Dachau ist die Firma Vorpagel in Ebersbach.

Antragstellung:

Die Entsorgung muss vorab beim Landratsamt Dachau, Kommunale Abfallwirtschaft, über das Formular - [Antrag zur Anlieferung von Nachtspeicherheizgeräten aus dem Landkreis Dachau bei der Firma Vorpagel](#) - beantragt werden.

Der Antrag ist bei der Kommunalen Abfallwirtschaft oder im Internet unter www.Landkreis-Dachau.de erhältlich. Nur für unzerlegte Nachtspeicheröfen und mit genehmigtem Antrag erfolgt eine kostenlose Entsorgung.

Sobald der Antrag genehmigt wurde, kann ein Entsorgungstermin mit der Firma Vorpagel unter 08137 939100 od. 0171 6242501 vereinbart werden. Bitte beachten Sie, dass die Öfen mindestens 3 Tage vor Abholung nicht mehr in Betrieb genommen werden dürfen. Die Geräte müssen von Strom abgeklemmt und frei zugänglich sein.

Sie können die Nachtspeicheröfen von der Fa. Vorpagel oder einer anderen Fachfirma (siehe Adressen auf der Rückseite) abholen lassen. Die Kosten für den Transport übernimmt der Antragsteller. Die Kosten für die Entsorgung der Nachtspeicheröfen trägt die Kommunale Abfallwirtschaft.

Alternativ können Sie den Nachtspeicheröfen fachgerecht abgeklebt und staubdicht verpackt selbst zur Firma Vorpagel transportieren. Wegen der großen gesundheitlichen Gefahren ist dringend davon abzuraten, Nachtspeicheröfen -egal ob asbesthaltig oder asbestfrei - selbst auszubauen! Fachfirmen, die Nachtspeicheröfen ausbauen und transportieren müssen einen Sachkundenachweis nach TRGS 519 vorweisen.

Bitte zerlegen Sie die Öfen nicht! Für zerlegte Öfen übernimmt die Kommunale Abfallwirtschaft keine Entsorgungskosten. Diese müssen vom Antragsteller getragen werden.